

Chancengleichheit für Frauen und Männer nimmt am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) einen hohen Stellenwert ein. Die Umsetzung der Chancengleichheit im KIT wird durch eine eigene Satzung geregelt. Ziele und Maßnahmen zu deren Erreichung werden im Chancengleichheitsplan festgelegt.

Für die Koordination der vielfältigen Aufgaben sowie als zentrale Anlaufstelle wurde die Geschäftsstelle Chancengleichheit eingerichtet.

Die Chancengleichheitsbeauftragten arbeiten eng mit dem Präsidium und dem Chancengleichheits- und Diversitätsmanagement der Personalentwicklung zusammen, um gleiche Chancen in allen Bereichen der Wissenschaft, Verwaltung und Technik für alle Beschäftigten zu realisieren und ihnen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung anzubieten.

Rechtliche Grundlagen der Chancengleichheit

- KIT-Weiterentwicklungsgesetz KIT-WG § 16
- Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg § 4
- Chancengleichheitsgesetz des Landes Baden-Württemberg
- Ausführungsvereinbarung der Länder zum BGleG für Angestellte der Länder
- Allgemeines Gleichstellungsgesetz

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Geschäftsstelle Chancengleichheit
Sarah Wenz

Telefon: +49 721 608-44705
E-Mail: sarah.wenz@kit.edu
www.chg.kit.edu



Herausgegeben von

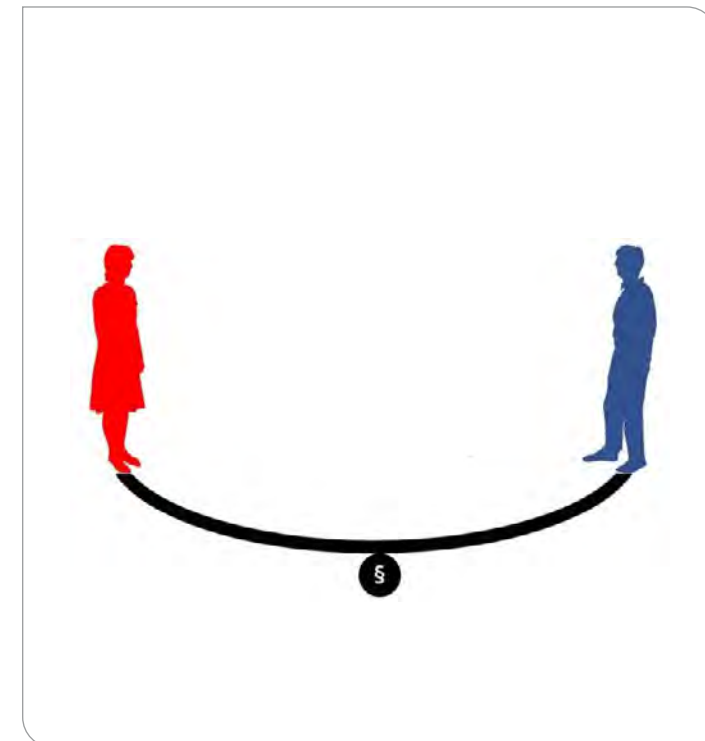
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Präsident Prof. Dr. Jan S. Hesthaven
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
www.kit.edu

Karlsruhe © KIT 2026

Gleiche Chancen

für Frauen und Männer im KIT

CHANCENGLEICHHEIT





CHANCENGLEICHHEIT

Unsere langfristigen Ziele sind

- mehr Frauen in Führungspositionen des KIT
- ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis in Wissenschaft und Technik
- faire Karrierechancen für Frauen und Männer sowie
- die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie

Um das zu erreichen, arbeitet das KIT daran,

- optimale Rahmenbedingungen für Frauen zu schaffen, die eine Führungsposition anstreben oder bereits ausfüllen
- den Frauenanteil in Führungspositionen in Wissenschaft und Verwaltung zu erhöhen
- den Anteil von Studentinnen in den MINT-Fächern zu erhöhen
- sein Qualitätsmanagement für alle Chancengleichheitsmaßnahmen weiter auszubauen

Das KIT fördert aktiv die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie und wurde für sein Engagement langjährig mit dem Zertifikat „audit familiengerechte hochschule“ ausgezeichnet. Nach viermaliger erfolgreicher Auditierung und zahlreichen umgesetzten Maßnahmen wird die Thematik innerhalb des KIT weiter vorangetrieben. Zudem ist das KIT seit 2014 Mitglied im Verein „Familie in der Hochschule e.V.“.

Maßnahmen der Geschäftsstelle Chancengleichheit

Für Schülerinnen und Schüler:

- Girls' Day, Informationstage an Schulen
- KIT-Kinder-Uni
- Werkraum KIT-Kinder-Uni

Für (studierende) Eltern:

- Mitarbeit im Verein „Familie in der Hochschule e.V.“
- Kampagne „Kind & Campus: So geht's!“
- KIT-Schulkindbetreuung

Für Beschäftigte und Studierende:

- Familienportal
- Mitarbeit bei „Sicher auf dem Campus“
- Lehr-Lernraum Schulkindbetreuung
- Kongressbetreuung

Beratung:

- bei Konflikten
- bei Fällen sexualisierter Gewalt, Diskriminierung und Belästigung
- bei Problemen der Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie

Kontakt zur Chancengleichheit am KIT www.chg.kit.edu

Kontakte

Familienportal:

www.familienportal.kit.edu/index.php

Schulkindbetreuung:

www.ferienbetreuung.kit.edu/

Weitere relevante Kontakte

Familienbetreuung am KIT:

www.peba.kit.edu/1249.php

Studentinnen, Doktorandinnen und Postdocs:

www.careerservice.kit.edu/de/studierende/female_career/
www.khys.kit.edu

MINT-Interessierte:

www.mint-kolleg.kit.edu
www.hoc.kit.edu

Netzwerke

Women Professors Forum „WPF“:

www.wpf.kit.edu/index.php

Wissenschaftlerinnen am KIT „WiKIT“:

www.wikit.net.kit.edu

KIT Office-Network (KIT-ON):

www.kit-on.net.kit.edu/index.php

Netzwerk Gesundheit:

www.gesundheit.net.kit.edu

Übersicht relevanter (Frauen-)Netzwerke:

www.chg.kit.edu/1682.php